

PEG (Planungs und Entwicklungsgespräch)

Beitrag von „neleabels“ vom 20. Januar 2012 19:36

Zitat von Entchen

Also mit "einfach mal nett bei einem Kaffee unterhalten" war nix.

Ich meinte nun nicht, dass das Kaffeeklatsch war, sondern das alle Beteiligten in der Lage waren, auch ohne visualisierten Methodenwechsel ein konzentriertes, fachliches Gespräch miteinander zu führen. Es geht ja in erster Linie um einen Austausch über die Position des Referendars in seiner Ausbildungsentwicklung, der weder dokumentiert noch bewertet wird. Das sollten zumindest Ausbilder aus der Hand heraus können.

Irgendwelche Spielchen oder gar "Stationenspaziergänge" halte ich für albern. Materialien bekommen meine Schüler zur Unterstützung ihres Lernfortschritts, in einem Gespräch zwischen Profis ist das unangemessen und arbeitsökonomisch vollkommen ineffizient. Man hat als Referendar nun wirklich anderes zu tun, als Bastelarbeiten ohne Unterrichtsbezug für seine Fachleiter anzufertigen.

Nele